



APIS e.V.
Verein zur Förderung der Bienenkunde
der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

☐ Nevinghoff 40, D-48 147 Münster
☎ 0251 / 2376-662; FAX: 0251 2376-551
E-Mail: info@apis-ev.de

**Protokoll der Jahreshauptversammlung von Apis e.V. auf dem Apisticus-Tag
2014 in der Speicherstadt Münster am 08.02.2014**

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Feststellen der stimmberechtigten Mitglieder
- TOP 3: Verlesen des letzten Protokolls
- TOP 4: Bericht des Vorstandes und des Bieneninstituts
- TOP 5: Kassenbericht
- TOP 6: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 7: Beschluss zum Jahresabschluss 2012
- TOP 8: Beschluss zum Jahresabschluss 2013
- TOP 9: Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2012
- TOP 10: Wahlen
- TOP 11: Zukunftsprojekte und Perspektiven des Bieneninstituts
- TOP 12: Apis Ausflug
- TOP 13: Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung

Alfons Pohlmann eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Es wurde festgestellt, dass fristgerecht eingeladen wurde. Es lagen keine Änderungswünsche der Tagesordnung aus dem Plenum vor.

TOP 2: Feststellen der stimmberechtigten Mitglieder

Gemäß ausliegender Liste waren 54 stimmberechtigte Mitglieder anwesend

TOP 3: Verlesen des letzten Protokolls

Das Protokoll der letzten Sitzung am 8.9.2013 auf Haus Düsse wurde verlesen und genehmigt.

TOP 4: Bericht des Vorstandes und des Bieneninstitutes

Bericht des Vorstandes

Apis e.V. hatte zum Zeitpunkt der Sitzung 300 Mitglieder. 8 Mitglieder haben den Verein 2013 verlassen, 26 neue Mitglieder konnten gewonnen werden. Der Vorsitzende begrüßte die neuen Mitglieder im Verein.

Apis nimmt 4.763 € an Mitgliedsbeiträgen ein. Alfons Pohlmann betonte, dass diese Einnahmen die Arbeit des Vereins erst ermöglichen.

Der Apisticus-Tag 2013 war ein voller Erfolg mit 2.300 Besuchern und einer noch immer wachsenden Ausstellung mit großer Resonanz. Es wurde ein Überschuss von 3.266 € erwirtschaftet. Auch der Kalender wurde 2013 wieder mit 3.000 Exemplaren aufgelegt und vertrieben.

Die Apis-Reise zum Bieneninstitut in Celle vom 10.-14. Oktober konnte genutzt werden, um Herrn von der Ohe für seine Mitarbeit in der Apisticus Kommission zu danken. Nach einem Besuch in der Imkerei Osterloh wurde noch viel diskutiert. Die Reise war ein voller Erfolg.

2013 wurden drei Waagen zur Trachtkontrolle gekauft, die sich zum Zeitpunkt der Sitzung bereits im Einsatz befanden.

Alfons Pohlmann betonte, dass insbesondere da 2013 durch zahlreiche Krankheitsfälle die Arbeit im Bieneninstitut behindert wurde, Apis weiterhin nach Kräften das Institut und seine Arbeit für die Imkerinnen und Imker unterstützen wird.

Bericht des Bieneninstituts

Werner Mühlen führt aus, dass das Zertifizierungsverfahren – teils heftig – unter Imkern diskutiert wird. Auch auf dem Apisticus-Tag werden zwei Vorträge zu dem Thema angeboten, die auch zur Diskussion einladen sollen.

Erste Audits werden voraussichtlich 2014 durchgeführt werden können.

Die Zertifizierung wird voraussichtlich von Handelsketten als Qualitätsmerkmal gefordert werden. Das Bieneninstitut will an der Ausgestaltung tragend mitwirken, so dass die Verbände als „Trendsetter“ auftreten, statt der Entwicklung hinterherzulaufen. Die Zertifizierung soll kein Zwang und bezahl- und durchführbar für alle sein. Besonders interessant ist die Zertifizierung für Honigland.

Das Bieneninstitut wird entgegen Gerüchten die im Umlauf sind nicht aufgelöst, und auch der Imkermeister kündigt nicht. Die Details des Umzugs waren zum Zeitpunkt der Sitzung noch unklar, der Dienstsitz von Werner Mühlen ist aber ab dem 1.1.2016 Haus Düsse. Der Verbleib des Personals war zum Zeitpunkt der Sitzung in der Diskussion.

Die Stelle von Mechtild Pöpping-Segbert ist ab März vakant, da sie eine neue Stelle antritt. Es findet keine Neubesetzung statt, es wurde zunächst nur eine Übergangsregelung gefunden. Viele Krankheitsfälle haben die Arbeit im Bieneninstitut beeinträchtigt.

Der Apisticus-Tag 2014 hat das gesamte Gebäude „Speicher 10“ belegt. 2015 werden Aussteller daher in Zelte ausweichen müssen, was nicht gewünscht, aber notwendig ist. Möglicherweise werden vor allem wegen Preissteigerungen 2015 bis zu 20% Mehrkosten anfallen.

Neu in 2014 wurde der „Honigddoktor“ in Raum 9 angeboten. Der Raum sollte eigentlich durch Alfred Schulz betreut werden, der aber erkrankt war. Es wurden den Besuchern drei Fragen zum Thema Honig gestellt, deren Antworten sie in dem Raum erhalten konnten. Wer die Antwortkarte ausfüllte, konnte sich ein 30g-Glas Honig abfüllen. Es gab zudem verschiedene Honige zum Vergleich, eine Honigberatung und eine Honigverkostung. Der Raum sollte eine Anlaufstelle für Imker und interessierte Bürger sein und Besucher in die erste Etage locken.

Ebenfalls neu in 2014 war die „Kinderecke“, in der Helfer Kinderbetreuung mit einem vielfältigen Programm anboten.

Der Imkerstammtisch ab 20:00 fand wieder statt, hatte aber in den Vorjahren wenig Resonanz.

Zum Thema Apitherapie gab es mehr Stände und Workshops als je zuvor.

Neu war 2014 auch die Parkgebühr, da die Planung auf dem Gelände mit Ordnern neu geregelt werden musste.

Als weitere Neuigkeiten aus dem Bieneninstitut stellte Werner Mühlen heraus, dass die Apis-Kalender 2014 mit einer Auflage von 3.000 Stück bereits ausverkauft sind. Mit dem Infobrief wurden zum Zeitpunkt der Sitzung mehr als 15.000 Abonnenten erreicht.

Ein Imkerei-Anfängermodul für die Honigmacher wurde für Mitte des Jahres in Aussicht gestellt. Einen ersten Einblick gab es bereits auf dem Apisticus-Tag.

Auf dem Honigmacher wird die Möglichkeit gegeben, ein Zertifikat für die erfolgreiche Durchführung des Lernmoduls „Honig“ zu erhalten. Es ist angestrebt, dieses Zertifikat als Teil des Fachkundenachweis Honig über den LV nutzbar zu machen.

Frage: Welche Kosten werden für die Zertifizierung entstehen?

Antwort WM: Die Kosten liegen bei 100-150 €, der Wiederholungsturnus richtet sich nach dem erreichten Niveau.

TOP 5 Kassenbericht

Diana Schaper stellt den Jahresabschluss 2012 vor.

Ideeller Bereich 2012

Einnahmen	9.624,04 €
Ausgaben	50,00 €
Ergebnis	9.574,04 €

Zweckbetrieb 2012

Einnahmen	55.354,58 €
Ausgaben	74.238,53 €
Ergebnis	-18.883,95 €

Wirtschaftlicher Bereich 2012

Einnahmen	49.439,64 €
Ausgaben	28.470,18 €
Ergebnis	20.969,46 €

Vereinsergebnis 2012

ideeller Bereich	9.574,04 €
Zweckbetrieb	-18.883,95 €
wirtschaftlicher Betrieb	20.969,46 €
Vereinsergebnis	11.659,55 €

Kassenstand per 31.12.2012: 8.687,39 €

Vorschau Kassenbericht 2013

ideeller Bereich	9.413,42 €
Zweckbetrieb	-15.161,85 €
wirtschaftlicher Betrieb	27.105,15 €
noch aufzuteilende Umsatzsteuerzahlungen / -erstattungen:	185,86 €
vorläufiges Vereinsergebnis	21.542,58 €

Kassenstand per 31.12.2013: 22.153,90 €

Der Abschluss für das Jahr 2013 liegt erst nach dem Apisticus-Tag vor. TOP 8, der Beschluss zum Jahresabschluss 2013, wird daher auf die Sommerversammlung verlegt.

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer berichten, dass die Prüfung der Belege und Dokumentation keine Unklarheiten ergeben hat und empfehlen der Versammlung, den Jahresabschluss 2012 zu beschließen und den Vorstand für das Jahr 2012 zu entlasten.

TOP 7 Beschluss zum Jahresabschluss 2012

Die Mitgliederversammlung beschliesst einstimmig:

Das Jahresergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

Gewinn ideeller Bereich	9.574,04 €
Verlust Zweckbetrieb	18.883,95 €
Gewinn wirtschaftliche Geschäftsbetrieb	20.969,46 €
Vereinsergebnis	11.659,55 €

Der Jahresabschluss wird hiermit festgestellt.

Die Gewinn- und Verlustvorträge per 1.1.2012 werden wie folgt verwendet:

Der Gewinnvortrag aus dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb in Höhe von 9.850,67 € wird verwendet zur Deckung des Verlustes aus dem Zweckbetrieb.

Aus dem Vortrag ideeller Bereich wird ein Betrag in Höhe von 25.996,05 € zum Ausgleich des Verlustes aus dem Zweckbetrieb verwendet.
Die Gewinn- und Verlustanteile des Berichtsjahres werden wie folgt verwendet:
Aus dem Gewinn des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes wird ein Betrag in Höhe von 13.000,00 € zur Deckung des Fehlbetrages aus dem Zweckbetrieb verwendet.
Aus dem Ergebnis des ideellen Bereiches wird ein Betrag in Höhe von 5.883,95 € zur Deckung des Fehlbetrages aus dem Zweckbetrieb verwendet.
Aus dem kumulierten Ergebnis des ideellen Bereichs wird ein Betrag in Höhe von 10.000 € in die Abschreibungsrücklage und ein Betrag von 10.000 € in die Rücklage für Veranstaltungen eingestellt.

TOP 9 Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2012

Die Entlastung des Vorstandes durch die anwesenden Mitglieder erfolgt einstimmig und ohne Enthaltung.

TOP 10 Wahlen

Albert Könning (Rosendahl-Dalfeld) wird als Kassenprüfer neu gewählt. Die Wahl erfolgt einstimmig mit zwei Enthaltungen. Herr Könning nimmt die Wahl an.

Als Vertreter des Landesverbandes für den Beirat wird als Nachfolger von Herrn Brinkmann einstimmig mit drei Enthaltungen Hubert Otto (2. Vorsitzende des Landesverbandes) gewählt. Herr Otto nimmt die Wahl an.

Für die Nominierungskommission für den Apisticus des Jahres wird Matthias Rentrop (Obmann für Bienengesundheit) als Vertreter des Landesverbandes einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.

Für die Apisticus-Kommission wird Ute Strumann (Beisitzerin im geschäftsführenden Vorstand des LV) einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.

TOP 11 Zukunftsprojekte und Perspektiven des Bieneninstituts

Die Landwirtschaftskammer hat eine neue Birne für den vorhandenen Beamer finanziert. Es bleibt daher zunächst bei der Verwendung des Altgeräts.
Eventuell muss 2014 ein Ersatz für den Laptop des Bieneninstitutes beschafft werden, da schon der zweite Akku nicht mehr funktioniert.
Am 15.6. wird der Tag der offenen Tür in Münster stattfinden, bei dem Helfer eingesetzt werden müssen.
Es besteht weiter Bedarf an Aushilfen für Krankheitsausfälle in Form z.B. von Minijobs.

TOP 12 Apis Ausflug 2014

Der Apis-Ausflug findet 2014 vom 11. bis 14.9. zur Wanderversammlung deutschsprachiger Imker nach Schwäbisch-Gmünd statt. Es gibt nur wenige Hotelplätze, daher wurde um frühe Anmeldung gebeten. Im Preis enthalten sind der Eintritt zur Wanderversammlung sowie zur Landesgartenschau, sowie das Galadinner. Die Reise 2013 fand großen Anklang, und auch die Organisation der Anreise über Privat-PKW lief sehr gut.

TOP 13 Verschiedenes

Die nächste MV findet am 15.6. am Tag der offenen Tür des Bieneninstituts statt, da die Veranstaltung auf Haus Düsse mit der Reise kollidiert.

Alfons Pohlmann dankt den Mitgliedern im Vorstand und Beirat für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen noch einen guten Verlauf des Apisticus-Tages 2014.

Die Versammlung wird um 11:06 geschlossen.

1. Vorsitzender

Schriftführer